

LEITFADEN FÜR UNSERE DOZENTEN

Sehr geehrte Dozentinnen und Dozenten,

seit nunmehr 30 Jahren ist EIPOS anspruchsvoller Weiterbildung verpflichtet. Für eine hohe Kundenzufriedenheit setzen wir ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 für die Weiterbildung um. Dazu gehört auch dieser Leitfaden für Sie – unsere Dozentinnen und Dozenten. Er soll Ihnen eine Orientierungshilfe sein, ganz besonders dann, wenn Sie sich als neue Dozentin oder neuer Dozent in Ihr Aufgabengebiet bei uns einarbeiten. Mit diesem Leitfaden wollen wir dazu beitragen, die Qualität unserer Lehrveranstaltungen weiter zu steigern, Abläufe zu optimieren und zu vereinheitlichen. Wir haben ihn auch entwickelt, um bewährte Regelungen zu dokumentieren. Falls wir dabei etwas vergessen haben, lassen Sie es uns bitte wissen. Ihre Anregungen sind uns herzlich willkommen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Dipl.-Ing. Sabine Schönherr, Geschäftsführerin

EIPOS stellt sich vor

Das Europäische Institut für postgraduale Bildung – EIPOS – ist einer der führenden Anbieter berufsbegleitender Weiterbildung für das Bauwesen und folgt seit fast 30 Jahren dem Leitsatz „Qualifikation schafft Zukunft“. Seit der Gründung von EIPOS im Jahr 1990 haben sich mehr als 45.000 Teilnehmer zu Experten, Fachplanern und Sachverständigen qualifiziert. Als gemeinnützige GmbH ist EIPOS seit 2012 Teil des starken Unternehmensverbundes der TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG). Auf höchstem Niveau bieten wir anerkannte Fortbildungen zum Fachplaner und Sachverständigen für die wichtigsten Praxisfragen rund um die Planung, Erstellung, Erhaltung und Bewirtschaftung von baulichen Anlagen. Unser Weiterbildungsportfolio umfasst zudem Master-Studiengänge, eine breite Palette an Seminaren, jährlich stattfindende Tagungen sowie individuell konzipierte Inhouse-Schulungen. Mehr als 3.200 Teilnehmer jährlich nutzen die Angebote von EIPOS für die fachliche und persönliche Weiterbildung an den verschiedenen Veranstaltungsorten, nicht nur in Dresden, sondern u.a. auch in Hamburg, Mainz, München, Nürnberg und Stuttgart. EIPOS – das ist Kompetenz Weiterbildung Bau.

Leitlinien unserer Arbeit

Wir bieten bedarfsorientierte Weiterbildungen für berufserfahrene Ingenieure, Architekten und vergleichbar qualifizierte Fach- und Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung mit erstklassigen Referenten, hochwertiger Kursorganisation und individueller Kundenbetreuung.

Wir stehen für strukturierte und praxisorientierte Lehrinhalte, anerkannte Abschlüsse, eine verlässliche Qualität und ein lebendiges Miteinander im EIPOS-Netzwerk, in dem Dozenten und Teilnehmer auf Augenhöhe von vielfältigen Erfahrungen und Kompetenzen profitieren.

Die EIPOS-Weiterbildungen vermitteln Praxiswissen mit hoher theoretischer Fundierung und befähigen unsere Absolventen dazu, die neuen Kompetenzen in ihren beruflichen Herausforderungen erfolgreich einzubringen. Hierzu setzt das Institut insbesondere auf über 300 exzellente Dozenten aus Wirtschaft und Wissenschaft und auf die Zusammenarbeit mit renommierten und anerkannten Einrichtungen aus Wissenschaft und Praxis.

Kompetente Dozenten

EIPOS-Dozenten besitzen eine akademische Ausbildung oder eine gleichwertige besondere Qualifikation sowie ausgewiesene Praxiserfahrung.

Die Dozentenauswahl erfolgt nach den Kriterien:

Fachkompetenz:

Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse sowie mehrjährige fachbezogene Berufserfahrung im Lehrgebiet.

Methodisch-didaktische Kompetenz:

Von Vorteil sind Kenntnis und Anwendung von Lehr- und Lernmethoden für Berufserfahrene und der Einsatz zeitgemäßer Unterrichtsmedien.

Soziale und persönliche Kompetenz:

Erforderlich ist eine ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Teilnehmerorientierung und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung und Steuerung von Gruppenprozessen.

Die Berufung eines Dozenten erfolgt in Absprache mit EIPOS-Gremien und/oder Kooperationspartnern. Für eine gezielte Vorbereitung erhält jeder Dozent im Vorfeld der Lehrveranstaltung das vollständige Lehrprogramm und eine Teilnehmerübersicht. Die Dozententätigkeit bei EIPOS umfasst nach Abstimmung mit dem zuständigen Produktmanager auch die Abnahme von Prüfungsleistungen, meist in Form der Bereitstellung von Klausurfragen und deren Bewertung.

Vertragliche Bindung und Leistungsabrechnung

Jeder Dozent erhält für zu erbringende Leistungen einen Dienstvertrag. Darin wird vereinbart:

- Tätigkeit und Umfang
- Ort der Vertragserfüllung
- Honorierung
- Erstattung von Reisekosten
- Rechnungsstellung und Zahlung
- Kündigung
- Nebentätigkeit

Die Honorarsätze werden auf der Basis der internen Honorarordnung nach dem Grundsatz der maßvollen Verwendung zweckgebundener Mittel festgelegt.

Erstattung von Reisekosten

Die Buchung von Übernachtungen und An-/Abreisen zum und vom Veranstaltungsort übernimmt in der Regel das Veranstaltungsmanagement von EIPOS. Dabei wird in Absprache mit dem Dozenten eine für beide Seiten effiziente Anreise- und Übernachtungsvariante gewählt. EIPOS ist als gemeinnützig tätiges Unternehmen zur sparsamen Mittelverwendung verpflichtet und hat aus diesem Grund mit zahlreichen Hotels und Pensionen Firmenvereinbarungen geschlossen. Bei Reisearrangements, z. B. Flug- und Bahnbuchungen, ist EIPOS daher auch an einer möglichst frühzeitigen Buchung gelegen.

Erfolgt die Reiseorganisation durch den Dozenten eigenständig, gelten folgende Richtwerte:

- Bahnreisen 1. Klasse,
- Flüge Economy Class,
- Fahrten mit dem eigenen PKW 0,40 EUR/km,
- Hotels/Pensionen maximal 100 EUR pro Übernachtung.

Sollte eine Buchung zu den genannten Konditionen nicht möglich sein, ist der Dozent gehalten, vor der Buchung Rücksprache mit EIPOS zu nehmen.

Übernommen werden nur die notwendigen Reisekosten. Erstattungsfähig sind darüber hinaus bei Vorlage der entsprechenden Belege folgende Kosten:

- Parkgebühren (*im World Trade Center (WTC) in Dresden erhalten Dozenten ein kostenfreies Ausfahrticket*)
- Taxikosten
- Nutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel,
- Gebühren für die Nutzung mautpflichtiger Straßen, Fähren, Brücken.

Schulungsräume und Medien

In EIPOS-Schulungsräumen im WTC in Dresden werden als Standardausstattung Whiteboard/Tafel, Beamer mit Fernbedienung, Laptop und Pointer sowie ein Internetzugang bereitgehalten. Werden weitere Ausstattungen benötigt, bitten wir die Dozenten dies bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn anzuzeigen, z.B. Flipchart, Overhead-Projektor, Pinnwände mit Zubehör, Moderationskoffer, Videoprojektion, Videokamera. Eine Doppelprojektion ist nur in einigen Unterrichtsräumen möglich.

Anforderungen an die technische Ausstattung an externen Standorten stimmt der Dozent bitte mit EIPOS ab.

Bereitstellung von Seminarunterlagen

EIPOS setzt zu jeder Lehrveranstaltung die Bereitstellung einer druckfähigen Datei durch den Dozenten entsprechend der Lernziele des Lehrprogramms voraus. In der Regel werden dazu Präsentationen (ohne Animationen) oder Word-Dokumente in üblichen Office-Formaten oder als PDF abgeliefert. Dokumentvorlagen werden von EIPOS bereitgestellt. Bei inhaltlichen Fragen stimmt sich der Dozent bitte mit dem zuständigen Produktmanager ab.

Jeder Dozent ist selbst dafür verantwortlich, dass die von ihm bereitgestellten Seminarunterlagen das Urheberrecht Dritter nicht verletzen.

Die im Rahmen eines Dienstvertrages bereitgestellten Seminarunterlagen der Dozenten werden durch EIPOS für die Teilnehmer vervielfältigt und/oder digital auf der EIPOS – Lernplattform zum Download (nur Druck) für den betreffenden Kurs zur Verfügung gestellt. Auch diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Teilnehmer werden durch EIPOS dazu informiert.

Gestaltung von Lehrbriefen

Für Fernlehrgänge gibt EIPOS didaktisch gestaltete Lehrbriefe mit Übungsaufgaben und Musterlösungen zur Selbstkontrolle der Lernenden heraus. Als Autor unterstützen wir Sie bei der Erarbeitung der Skripte. Beachten Sie auch hier die Regelungen zum Urheberrecht.

Empfehlungen zur Seminargestaltung

Zur Seminarvorbereitung und zum Seminarablauf hat EIPOS einige Gestaltungsempfehlungen zusammengestellt. Diese sollen die Dozenten nicht einschränken; die Erfahrungen belegen aber, dass hier Potentiale schlummern, die den Seminarerfolg positiv beeinflussen können.

Erwartungshaltung erfragen

Es empfiehlt sich, zu Beginn des Seminars die Erwartungshaltung zu erfragen, die genannten Schwerpunkte an der Tafel zu dokumentieren und soweit möglich und sinnvoll, den Seminarverlauf anzupassen.

Seminarablauf vorstellen

Zu Beginn sollte eine Übersicht der Seminarinhalte und -ziele sowie vorausgesetzter Kenntnisse gegeben werden.

Problemverständnis durch Praxisbeispiel erzeugen

Das Seminar soll einen starken Praxisbezug haben und möglichst Praxisbeispiele beinhalten. Eventuell bietet es sich auch an, die Teilnehmer bereits zu Seminarbeginn mit einer Problemstellung herauszufordern, um anschließend im Detail Lösungswege und häufige Schwachstellen in deren Umsetzung aufzuzeigen.

Teilnehmer aktiv einbeziehen

Fragestellungen und Diskussionen gestalten das Seminar aktiv und lebendig. Gruppenarbeiten sind empfehlenswert.

Zusammenfassen und Zielerreichungsgrad bewerten

Eine kurze Zusammenfassung und die Bewertung des Grades der Zielerreichung durch den Dozenten runden die Veranstaltung ab.

Erwartungserfüllung von den Teilnehmern erfragen

Ein kurzes Feedback der Teilnehmer zum Seminarerfolg bietet dem Dozenten eine Einschätzung des Seminarerfolges und gibt Hinweise für zukünftige Seminare.

Betreuung von Teilnehmern an Fernlehrgängen

Für die individuelle Betreuung von Teilnehmern an Fernlehrgängen vereinbart der zuständige Produktmanager bei EIPOS mit den Dozenten die konkreten Verfahrensweisen. Dozenten und Teilnehmern steht dazu die EIPOS – Lernplattform zur Verfügung.

Keine Werbung in eigener Sache

Auf Werbung für Produkte oder Dienstleistungen in eigener Sache innerhalb der Lehrveranstaltungen sollten Dozenten verzichten. Unsere Teilnehmer erwarten, dass die Weiterbildungsangebote von EIPOS keine Verkaufsplattformen für weitere Produkte sind.

Teilnehmer-Feedback

Die Beurteilung der Lehrveranstaltungen durch die Teilnehmer bietet EIPOS Rückschlüsse darüber, ob die Angebote kundengerecht sind. Die Befragung erfolgt durch Fragebögen zu jeder Veranstaltung. EIPOS informiert die Dozenten über das Teilnehmerfeedback zur eigenen Veranstaltung, und gibt damit die Möglichkeit, die eigene Leistung zu bewerten und gegebenenfalls zu verändern.

Geschäftssitz

Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft

World Trade Center Dresden (WTC)
Freiberger Straße 37 D-01067 Dresden
Geschäftsführerin:
Dipl.-Ing. Sabine Schönherr
Tel.: +49 351 404 70 4210
Fax: +49 351 404 70 490
E-Mail: eipos@eipos.de
Internet: www.eipos.de

Parkmöglichkeiten: Tiefgarage WTC
Hinweise zur Anreise: www.eipos.de